## Erwin Ebermann (Hg.)

## AFRIKANER IN WIEN

Zwischen Mystifizierung und Verteufelung Erfahrungen und Analysen

## *INHALTSVERZEICHNIS*

VORWORT Franz Nuscheler	I
EINLEITUNG	III
Warum eigentlich dieses Buch?	III
Ein Buch über Subsahara-Afrikaner	VI
Methodische Ansätze	VII
AFRIKANISCHE ZUWANDERER IN WIEN	1
MERKMALE DER AFRIKANISCHEN ZUWANDERER	1
Die Unterschiedlichkeit der afrikanischen Zuwanderer	11
Afrikaner – bei weitem keine uniforme Gruppe	11
Unterschiede und Integration	13
DIE SITUATION AFRIKANISCHER FRAUEN IN WIEN I. Mustapha Hamid	26
DIE WELT DER VORURTEILE	32
Die Gesellschaft, in die sie kamen	32
Die Geschlossenheit der lokalen Gesellschaft	42
Afrikaner im Denken der Österreicher	50
Unsere Bilder von Afrika	50
"Weiße" Vorurteile nach Ansicht von Afrikanern	67
Österreicher im Denken der Afrikaner	70
Assoziationen von Afrikanern mit Wienern/Österreichern	70
Das kontrastive Selbstbild	72
Interkulturelles Lernen aus afrikanischer Sicht	74
Bilder vom Westen in Afrika	79
Alltagserlebnisse eines Menschen schwarzer Haut von D. Nsengiyumva	99
Na ja! Mist! von T. Eltayeb	107
Der Geist Metternichs von Chibo Onyeji	117
Afrikaner und die Behörden	127
Der Traum von Europa – die Fahrt ins Blaue	127
Afrikanische minderjährige unbegleitete Flüchtlinge von U. Weinhäupl	156
Afrikaner und Justiz in Wien von Hader/Friebel	166
ADA – Ein konstruktiver afrikanischer Beitrag in einem Spannungsfeld	172
AFRIKANER AUF DEM WIENER ARBEITSMARKT	176
Afrikanische Beschäftigte in Wien und Österreich	176
Die Situation am Arbeitsmarkt nach afrikanischer Einschätzung	177
Feldstudie konkrete Arbeitsuche von Adam-Maxova/Ebermann/Santner	184
Hintergründe der Arbeitsplatzprobleme	193
Die Geschlossenheit des Arbeitsmarktes	197

Auf der Suche nach Gold von J. Sseruwagi	209
AFRIKANER AUF DEM WIENER WOHNUNGSMARKT	213
Die Wohnsituation afrikanischer Zuwanderer	213
Die Akzeptanz am Wohnungsmarkt	214
Als "Afrikaner" auf der Wohnungssuche von Ebermann/Ludwig	220
AFRIKANISCHE STUDIERENDE IN WIEN von M. Pleschko	230
Afrikanische Studierende - eine "kleine" Größe	231
Stipendien und Jobs	235
FREUNDSCHAFT UND LIEBE ZWISCHEN SCHWARZ UND WEIB	239
Die Prioritäten einer Freundschaft in afrikanischer Sicht	239
Liebesbeziehungen zwischen Schwarz und Weiß	245
"Ich liebe einen afrikanischen Mann" von S. Steffek	255
Lebensbewältigung in Schwarz-Weiß in Wien von N.N.	274
FIBEL – Hilfe bei interkulturellen Partnerschaften	289
DAS SCHEITERN DER VERMITTLER	292
Tiefschwarze Berichterstattung – Afrika im Blickpunkt der Medien	293
Die Katastrophenorienterung	293
Radio Afrika International: eine afrikanische Alternative	298
WARUM INTEGRATIVE ÜBERZEUGUNGSARBEIT OFT WIRKUNGSLOS BLEIBT	304
Wie man gekonnt die Menschen an die Fremdenablehnenden verliert	305
ZUM SCHADEN DER SPOTT: WENN HILFE ZUR SELBSTHILFE WIRD	328
SELBSTORGANISATION UND POLITISIERUNG DER AFRIKANISCHEN	ſ
ZUWANDERER	333
Afrikanische Selbsthilfeinitiativen	333
Die Idee eines Afrika-Hauses	335
Ein afrikanischer Dachverband – eine Lösung?	336
Afrikaner und die Politik	340
Afrikaner in der Politik	346
MÖGLICHKEITEN DES HANDELNS UND DER MEINUNGSÄNDERUNG	351
Die Notwendigkeit eines Antidiskriminierungsgesetzes	351
Die Veränderung der Usancen und Strukturen	352
Herstellung von Vertrautheit: Förderung von Kontakten auf allen Ebenen	354
Bildungsarbeit: Afrikaner als mündige Akteure	356
Ein alternativer Bildungsansatz zur afrikanischen Entwicklung	361
Sensiblere Kommunikation mit Afrikanern	369
Reisen macht tolerant - macht Reisen tolerant?	380
Ein persönliches Plädoyer für die Entexotisierung von Afrikanern	387
LITERATURVERZEICHNIS	397
AUTORENVERZEICHNIS	402
TARELLEN-LIND DIAGRAMMVERZEICHNIS	404